



Antrag

der Fraktion der SPD

BAföG schnell und grundsätzlich überarbeiten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene zügig für eine weitere Reform der Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz einzusetzen. Dabei sollen insbesondere die folgenden Aspekte neu geregelt werden:

- die Studienfinanzierung in Pandemie-Zeiten, besonders hinsichtlich der Einkommensverluste der Studierenden,
- die Abschaffung oder zumindest deutliche Anhebung der Altersgrenze für einen Rechtsanspruch auf Förderung,
- die Umstellung auf eine Förderung, die unabhängig vom Einkommen bzw. Vermögen der Eltern ist.

Begründung:

Vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie zeigt sich, dass die BAföG-Reform 2019 ein zu kleiner Schritt in die richtige Richtung war. Viele Studierende haben in den letzten Monaten ihre Nebenjobs verloren, auf die sie zur Finanzierung ihres Studiums angewiesen sind. Die Überbrückungshilfen von insgesamt 60 Millionen € laufen Ende September aus. Von 215.000 Anträgen wurden fast 40 % abgelehnt, nicht weil die Antragsteller über zu viel Geld verfügten, sondern weil ihre Notlage nicht auf die Corona-Pandemie zurückgeht. Das zeigt ein weiteres Mal, dass wir uns in Deutschland den Luxus einer Studienfinanzierung leisten, die in den Beträgen zu gering ist und von zu wenigen Studierenden in Anspruch genommen werden kann. Auch entstehen durch die wegen Corona verlängerten Studienzeiten höhere Belastungen bei der Rückzahlung von Studienkrediten. An einer systematischen Überarbeitung des BAföG führt nichts vorbei.

In ihrem Tätigkeitsbericht 2019 beschreibt die Bürgerbeauftragte eindringlich die Schwierigkeiten, die sich durch die derzeit geltenden Altersgrenzen (in der Regel das vollendete 30. Lebensjahr bzw. bei Masterstudiengängen das 35. Lebensjahr) ergeben.

Studierende sind Erwachsene, die i.d.R. nicht mehr Mitglieder des elterlichen Haushaltes sind. Sie sollten auch bei der Förderung nach BAföG so behandelt werden.

Prof. Dr. Heiner Dunckel

und Fraktion